

Ressort: Politik

De Maizière vertagt Drohnen-Beschaffung

Berlin, 11.11.2013, 15:35 Uhr

GDN - Bundesverteidigungsminister Thomas de Maizière schiebt die Anschaffung der umstrittenen Kampfdrohnen auf die lange Bank. Wie das "Handelsblatt" (Dienstausgabe) aus Verhandlungskreisen erfuhr, erklärte der CDU-Politiker in den Koalitionsgesprächen mit der SPD, auf absehbare Zeit keine bewaffnungsfähigen Drohnen für die Bundeswehr beschaffen zu wollen.

Damit scheint auch eine baldige Einigung zwischen den Parteien bei dem heiklen Thema greifbar. De Maizière hatte lange versucht, das Rüstungsprojekt gegen große Widerstände durchzusetzen. Die Abkehr ist einerseits dem Widerstand des möglichen Koalitionspartners SPD geschuldet, andererseits den Umständen: Die Eurohawk-Affäre hatte im Sommer deutlich gemacht, dass die Zulassung unbemannter Flugzeuge für den Luftraum noch nicht geklärt ist. Die SPD drängt zudem darauf, vor dem Kauf neuer Drohnen völkerrechtliche und ethische Fragen sorgfältig zu prüfen. Im Falle einer Großen Koalition wollen sich beide Partner dafür einsetzen, eine europäische Drohne zu entwickeln.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-24966/de-maizire-vertagt-drohnen-beschaffung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSfV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619